



DEUTSCHER AERO CLUB E.V.

Mitglied der Fédération Aéronautique Internationale und des Deutschen Olympischen Sportbundes

BUNDESKOMMISSION MODELLFLUG – SPORTAUSSCHUSS REKORDFLÜGE

www.modellflugimdaec.de

AUSSCHREIBUNG – DAeC F3-19-6

"1. Speedcup für Funracer, Funjet und U250g-Modelle"

für ferngelenkte Elektroflugmodelle, mit freundlicher Unterstützung von Multiplex

1. Veranstalter und Schirmherr

Deutscher Aero Club e.V. – Bundeskommission Modellflug
Hermann-Blenk-Str. 28, 38108 Braunschweig

2. Veranstaltungsorganisation und -Leitung

Kai Koppenburg

Mobil + 49 172 7448849; whatsapp dito

E-Mail speedflug at koppenburg.biz

3. Veranstaltungsgelände

Modellfluggelände des MFC Dachau

<http://www.mfc-dachau.de>

Anfahrtsbeschreibung auf der Webseite unter Flugplatz

Fürs Navi: Hebertshausen, Torstraße und dann alles geradeaus weiter bis man das Fluggelände sieht

4. Zeitplan

Die Veranstaltung wird vom 19. Bis 21. Juli 2019 durchgeführt, alle Zeitangaben MESZ.

Freitag 19.07.2019

19:00 Uhr Anreise und Streckenaufbau

An diesem Abend findet kein Wettbewerbsbetrieb statt

Samstag 20.07.2019

Ab ca. 9:00 Uhr restlicher Streckenaufbau

10:00 Uhr Pilotenbesprechung, anschließend Wettbewerbsbeginn

ca. 19:00 Uhr Ende Flugzeit

ca. 20:30 Abendessen

Sonntag 21.07.2019

9:00 Uhr Pilotenbesprechung, anschließend Fortsetzung des Wettbewerbs

ca. 15:00 Uhr Wettbewerbsende

anschließend Siegerehrung

5. Zulassungsbedingungen

- fristgemäße Abgabe einer verbindlichen Anmeldung
- fristgemäße Zahlung der Startgebühr zum festgesetzten Termin.
- Nachweis einer gültigen Halterhaftpflicht-Versicherung für Flugmodelle, die die §§ 102 LuftVZO und 37 LuftVG, erfüllt
- nachgewiesene Fähigkeiten zum sicheren Steuern eines Flugmodells
- ordnungsgemäße Kennzeichnung aller Modelle mit mehr als 250g Startgewicht

6. Wettbewerbsklassen

Es werden die folgenden 3 Klassen ausgeflogen:

- **Funracer-Klasse (für MPX Funracer und MPX Dogfighter)**
 - Maximale Flächenbelastung: 75 g/dm², entspricht einem Maximalgewicht von 1519 gr. für den Funracer und 1430 gr. Für den Dogfighter. Der zugrunde liegende Flächeninhalt wurde nach FAI-Regeln ermittelt.
 - Elektroantrieb mit maximaler Klemmenspannung ohne Belastung von 42,5V
 - Zugelassen sind ausschließlich original Multiplex Funracer und Dogfighter. Die Form des Modells darf nicht verändert werden. Zulässig sind eingebaute Modellverstärkungen (wie z.b. zusätzliche Holme) sowie eine Oberflächenbeschichtung mit Tape. Nicht zugelassen sind Beschichtungen mit GFK oder CFK Laminat. Im Zweifelsfall wird eine Jury vor Ort über die Wettbewerbskonformität des Modells entscheiden.
- **Funjet-Klasse**
 - Maximale Flächenbelastung: 75 g/dm², entspricht einem Maximalgewicht von 1087 gr
 - Elektroantrieb mit maximaler Klemmenspannung ohne Belastung von 42,5V
 - Zugelassen sind ausschließlich original Multiplex Funjet bzw. Funjet 2 jeweils in Standard oder auch Ultra Bauweise. Die Form des Modells darf nicht verändert werden. Zulässig sind eingebaute Modellverstärkungen (wie z.b. zusätzliche Holme) sowie eine Oberflächenbeschichtung mit Tape. Nicht zugelassen sind Beschichtungen mit GFK oder CFK Laminat. Im Zweifelsfall wird eine Jury vor Ort über die Wettbewerbskonformität des Modells entscheiden.
- **U250gr-Klasse**
 - Fluggerät bis 250g Startgewicht und Elektroantrieb
 - Elektroantrieb mit maximaler Klemmenspannung ohne Belastung von 42,5V

Alle Modelle müssen in einem sicherheitstechnisch einwandfreien Zustand sein. Bei allen Modellen muss Fail-save vorhanden sein und auf "Motor aus" programmiert sein.

7. Wettbewerbsablauf

Es muss eine 100m lange Messstrecke von beiden Richtungen innerhalb eines Fluges durchflogen werden. Gewertet wird die mittlere Geschwindigkeit aus den beiden schnellsten Durchflügen aus beiden Richtungen pro Flug in Flughöhen zwischen 5m und 35m. Eine Messung aus nur einer Richtung hat eine Nullwertung zur Folge. Pro Wertungsflug wird eine Rahmenzeit von 3min angesetzt, d.h. dass nur Durchflüge bis 3min nach Startfreigabe gewertet werden. Pro Klasse werden so viele Durchgänge geflogen, wie der zeitlich Rahmen, Teilnehmerzahlen sowie Wetterbedingungen hergeben. Sieger ist der Pilot mit dem jeweils schnellsten Wertungsflug pro Klasse.

8. Anmeldung und Meldefrist

Um eine ausreichende Anzahl an Wettbewerbsdurchgängen zu gewährleisten ist das Starterfeld auf maximal 50 Piloten begrenzt.

Ende der Meldefrist: 30. Juni 2019 24.00Uhr

Anmeldungen über www.am-contest.eu

Die Startgebühr muss bis zum 5. Juli 2019 auf unten stehendes Konto überwiesen sein.

Bei Überschreitung der maximalen Pilotenzahl wird eine Warteliste geführt.

9. Startgebühr

Ungeachtet der Anmeldebestätigung entsteht die Teilnahmeberechtigung erst bei pünktlicher Überweisung der Startgebühr.

Die Startgebühr pro Klasse beträgt **30€** für jeden erwachsenen Piloten. Für Jugendliche (bis zum vollendeten 18. Lebensjahr) werden **15€** pro Klasse erhoben. Pro Pilot und geflogene Klasse werden 5€ an den DAeC für Pflege und Wartung der Speedmessenanlage abgeführt.

Die Startgebühr ist bis zum **05.07.2019** 24.00Uhr auf folgendes Konto zu überweisen:

DAeC-Modellflug

Deutsche Bank PGK AG Braunschweig

IBAN: DE92 2707 0024 0344 4999 04

BIC: DEUTDEDB270

Verwendungszweck: Name, Speedcup-Dachau 2019

Bei nicht fristgemäßem Eingang der Startgebühr erlischt die Teilnahmeberechtigung. Sollte es aufgrund einer hohen Anmeldezahl eine Warteliste geben, rückt ein Pilot der Warteliste nach.

In diesem Falle werden die Betroffenen informiert.

10. Sachpreise, Pokale und Urkunden

Multiplex wird für die Veranstaltung attraktive Sachpreise spenden. Die jeweils ersten 3 jeder Klasse erhalten Pokale, alle Piloten mit erfolgreicher Teilnahme erhalten eine Urkunde. Die Sachpreise, Pokale und Urkunden werden bei der Siegerehrung im Anschluss an den Wettbewerb überreicht.

11. Örtliche Regeln

Werden beim Briefing vom Veranstaltungsleiter bekanntgegeben.

Das Nationale Sicherheitskonzept "Speedflug" des Sportausschusses Rekordflüge der Modellflugkommission des DAeC ist in vollem Umfang für diese Veranstaltung gültig!

Bei allen Modellen muss Fail-save vorhanden sein und auf "Motor aus" programmiert sein.

Weiteres regelt der Flugleiter.

12. Spenden

Für die Unterstützung der Challenge verwenden sie bitte folgende Bankverbindung

Nord/LB Norddeutsche Landesbank

IBAN: DE41 250 500 000 002 022 291

BIC: NOLADE2HXXX

Vermerk : Spende für Speedcup-Dachau 2019

13. Antidoping

Für die Veranstaltung gelten die Regeln der NADA in der aktuellen Fassung.

14. Gültigkeitsbereich

Die Ausschreibung ist jeweils nur in der aktuellen Fassung gültig. Der Teilnehmer ist verpflichtet, sich über Änderungen zu informieren. Es gilt die in ausgedruckter Form auf der Veranstaltung vorliegende Fassung, die beim Veranstaltungsleiter eingesehen werden kann. Bei Ungültigkeit einzelner Bestimmungen bleiben die übrigen Teile der Ausschreibung in ihrem Inhalt und ihrer Gültigkeit unberührt.

15. Datenschutzhinweis

Wir verwenden personenbezogenen Daten (Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail) nur zur Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Wir speichern diese Daten nicht über die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen hinaus. Die Namen können auch in veröffentlichten Meldelisten und Ergebnislisten. Zur Dokumentation, für Berichte und ggf. auch zur Werbung dieser oder ähnlicher Veranstaltungen werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Rahmen der Veranstaltung fotografiert. Diese Bilder können auch online sowie in Fachzeitschriften, Foren und anderen Medien veröffentlicht werden.

16. Haftungsausschluss:

Eine etwaige Haftung des Veranstalters für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltungsorganisation und -durchführung in Verbindung mit der Verletzung der Pflicht eines anderen Veranstaltungsteilnehmers (Piloten) zum Abschluss einer Versicherung gem. § 43 Abs. 2, 3 LuftVG, zur Kennzeichnung des eingesetzten Flugmodells gem. § 19 Abs. 3 LuftVZO und/oder zum Nachweis der erforderlichen Kenntnisse gem. §§ 21a Abs. 4 S.1, 21b Abs. 1 Nr. 8 lit. b) LuftVO entstehen, beschränkt sich auf Fälle des Vorsatzes und grober Fahrlässigkeit.

17. Ergänzende Hinweise für die Teilnehmer

Auf dem Gelände wird tagsüber Strom über ein 11 kW Stromaggregat zur Verfügung gestellt. Verlängerungskabel müssen selbst mitgebracht werden. Außerdem gibt es eine PV-Anlage mit angehängtem Ladeterminal mit 12V-Buchsen.

Für ein einfaches Catering wird vom MFC Dachau gesorgt. Es wird zu den Essenszeiten ein Grill laufen und entsprechend Würstchen etc. sowie Getränke zu moderaten Preisen angeboten.

Am Samstag abend wird ein gemeinsames Abendessen, am Sonntag morgen ein Frühstück angeboten.

Bitte meldet Euch für Abendessen und/oder Frühstück bis spätestens 30. Juni 2019 bei der Veranstaltungsorganisation an. Dafür wird jeweils ein kleiner Unkostenbeitrag pro Teilnehmer (wird rechtzeitig per Rundemail an alle angemeldeten Teilnehmer kommuniziert) fällig, der vor Ort bei Wettbewerbsbeginn bezahlt werden muss.

Die folgenden bezahlbaren Hotels stehen in der näheren Umgebung zur Verfügung:

- Mooshäusl: <https://www.hotelpension-gasthaus-mooshaeusl.de/>
- Hotel Paso: <https://hotel-paso.de>

Natürlich können weitere Hotels z.b. auf www.hrs.de gefunden werden.

Uwe Schönlebe
Bundekommission Modellflug
Vorsitzender

Kai Koppenburg
Organisator